



© Irmfried Windbichler

Werkstättenhalle Landesberufsschule Graz St. Peter

Sparsam durch Reduktion auf das Wesentliche: Anstelle eines verbrauchten, baufälligen Gebäudes wurde eine neue Werkstättenhalle errichtet. Eine klare Gliederung, Großzügigkeit durch Transparenz, einfache Materialien sowie die sichtbare Technik zeichnen den Neubau aus, der in seiner Schlichtheit Wirkung entfaltet und dabei keineswegs billig wirkt, die sichtbare Technik als Gestaltungselement erfrischt die Nüchternheit des Funktionalen.

Der Stahlbeton-Skelettbau ist mit einer geschlossenen Wand nach Westen versehen, die für das Weiterbauen mit einer Vielzahl von vorbereiteten Öffnungen ausgestattet ist, die Fensterfront ist eine Metallfassade aus verzinkten Stahlelementen.

Werkstättenhalle der Landesberufsschule Graz St. Peter

Hans-Brandstetter-Gasse 4
8010 Graz, Österreich

ARCHITEKTUR
Irmfried Windbichler

BAUHERRSCHAFT
LIG-Steiermark

TRAGWERKSPLANUNG
**Hans Jörg Ahlgrimm-Siess
Wolfgang Platzer**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Harald Posch GmbH

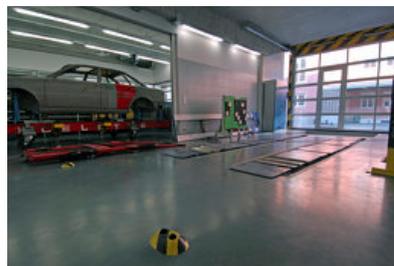
FERTIGSTELLUNG
2007

SAMMLUNG
HDA Haus der Architektur

PUBLIKATIONSdatum
8. Juni 2008



© Irmfried Windbichler



© Irmfried Windbichler



© Irmfried Windbichler

**Werkstättenhalle der
Landesberufsschule Graz St. Peter**

DATENBLATT

Architektur: Irmfried Windbichler

Mitarbeit Architektur: Andreas Strohriegel

Bauherrschaft: LIG-Steiermark

Tragwerksplanung: Hans Jörg Ahlgrimm-Siess, Wolfgang Platzer

örtliche Bauaufsicht: Harald Posch GmbH

Haustechnik: Straschek GmbH

Funktion: Bildung

Planung: 2006

Ausführung: 2006 - 2007

Bruttogeschossfläche: 1.310 m²

Bebaute Fläche: 670 m²



© Irmfried Windbichler



© Irmfried Windbichler